

Pastoralgespräch

Die Wege der Pfarngemeinden

---

Katholische  
Kirche  
Vorarlberg

# Der Grund

---

Pfarrgemeinden erleben große **Veränderungen!**

- Fragen bei vielen Katholikinnen und Katholiken, wie auch bei den Verantwortlichen in Gemeinden und Diözese.
  
- **Was braucht es, um in diesem Wandel gestalten zu können?**
  - Klarheit über **Strukturen** (Leitung und Dienste in den Pfarren, überpfarrliche Kooperationen etc.).
  - **Pastorale Orientierungen** für die Wege der Pfarren.

# Der Auftrag

---

- Bischof Elmar Fischer hat den Auftrag zu einem Pastoralgespräch gegeben.
- **Steuerungsgruppe:**
  - Bischof Elmar Fischer, GV Benno Elbs, PAL Walter Schmolly
  - SAL Hans Fink, Pfr. Rudolf Bischof, Dekan Hubert Lenz (Priesterrat)
  - Gertraud Lässer (Pastoralrat), Maria Ulrich-Neubauer (Pastoralassistent/innen), Gerold Hinteregger (Diakone)
- **Projektorganisation:** Pastoralamt

# Was will das Pastoralgespräch?



Das Pastoralgespräch soll ein gemeinsamer Lernweg sein

1. an dem sich viele beteiligen
2. um die anstehenden Entscheidungen möglichst gut vorzubereiten.

→ Ausgangs- und Bezugspunkt sind die Erfahrungen der Pfarrgemeinden: Was wird Neues im pfarrlichen Leben? Was vergeht?

# Ziel des Pastoralgesprächs

---

- Das Ziel des Pastoralgesprächs ist es,
  1. Pastorale Orientierungen für die Wege der Pfarrgemeinden zu finden, und
  2. Modelle für Strukturen und Dienste zu erarbeiten, die für die Priester und Mitarbeiter/innen und für die Gemeinden gut lebbar sind.
- Priesterrat und Pastoralrat werden die Ergebnisse des Pastoralgesprächs zusammenfassen.  
(→ Grundlage für die Entscheidungen auf diözesaner Ebene.)

# Zur Information: Priesterrat und Pastoralrat

---

Sind die zwei großen diözesanen Vertretungsgremien.

- Priesterrat:

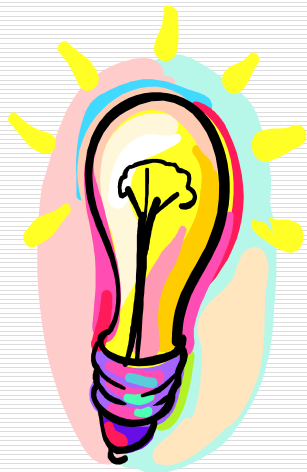
Bischof, Generalvikar, verschiedene Priestergruppen (von den Kaplänen bis zu den Pensionisten).

- Pastoralrat:

Diözesanleitung, Dekane, PGR-Vertreter/innen aus allen Dekanaten, Vertreter/innen von kirchlichen Einrichtungen, Berufsgruppen und Arbeitsfelder.

# Warum teilnehmen?

---

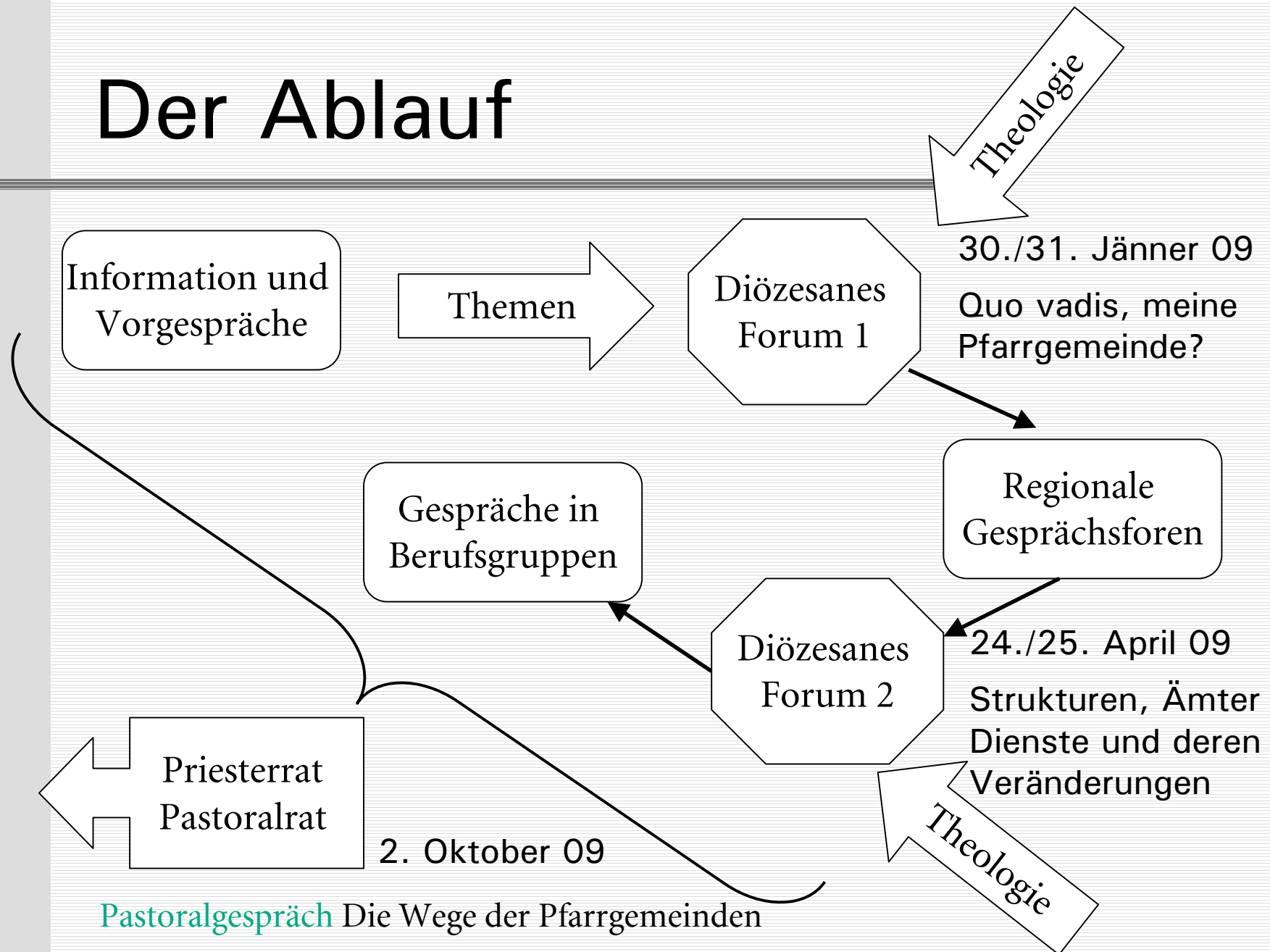


Es stehen Entscheidungen an, die alle betreffen.

1. Das Pastoralgespräch ermöglicht **Beteiligung** der Pfarren bei der Vorbereitung dieser Entscheidungen.
2. Es braucht die **Lebenserfahrungen** der Pfarren.
3. Es vermittelt **Orientierung** in der Veränderung.
4. Das Pastoralgespräch **bereichert** durch
  - Begegnung und Austausch.
  - Wissen und Erfahrungen von Expert/innen.
  - Neue Blickwinkel.

→ Mein eigenes **Lernprojekt**?

# Der Ablauf





# Wie kann ich mich beteiligen?

---

- Mitmachen.
  - Erfahrungen und Themen einbringen.
  - Bei den diözesanen Foren.
  - Bei den „Zwischen“-Gesprächen.
- Information durch Infobriefe und Internet.
- Themen sammeln in meinem PGR.
- Gespräche mit „meinen Vertreter/innen“.
- Im Gebet mittragen.

# Pastoralgespräch

## Die Wege der Pfarrgemeinden

---

Danke für die  
Aufmerksamkeit!